



Bibliographische Daten

Titel: Notizen zu den Ausstellungsgegenständen des k. bayer. Staatsministeriums des Innern [Bayerische Landes-Industrie-, Gewerbe- und Kunstausstellung zu Nürnberg 1896]
Signatur: Amb. 8. 1375

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

formation; durchschnittliches Gefälle 40%; 100 Sperren aus Stein, und aus Holz und Stein; Flechtwerke und Pflasterungen.

3) Bacherlochbach bei Einödsbach; Gebiet 6,5 qkm; verbaute Länge 1 km; im Gebiet des Hauptdolomits; durchschnittliches Gefälle 15%; 6 Steinsperren, mit 900 cbm Trockenmauerwerk; 500 m Längsbauten.

4) Körbertobel im hinteren Rappenalpenthal, Gebiet 4 qkm; verbaute Länge 400 m, 12 Steinsperren mit 500 cbm Kubus, 350 m Längsbauten.

Gesamtkosten für das Stillachgebiet 85 480 Mk.

II. Trettach mit 82 qkm Gesamtgebiet.

5) Fallbach bei Oberstdorf; Gebiet 7,4 qkm; im Dolomitschutt, theilweise Flyschschiefer; grösstes Gefälle 15%, verbaute Länge 1,5 km, 52 Sperren meist aus Trockenmauerwerk mit zusammen 1600 cbm Inhalt; 600 m Längsbauten; angebaute Begrünung von 11 ha.

6) Obere Trettach mit Sperrbach, Gebiet 32,5 qkm; Lias und Hauptdolomit; 1000 m Steindämme als Uferschutz- und Muhrbauten, 9 Steinsperren, 400 m Längsbauten, Verbauung erst im Beginne, bisherige Kosten 17 246 Mk.

7) Trauchbach bei Spielmannsau, Gebiet 8,39 qkm, Hauptdolomit und Lias, begonnene Verbauung, 5 Steinsperren, 200 m Längsbauten, Kosten 3292 Mk.

III. Gebiet der Iller unterhalb der Vereinigung der 3 Quellflüsse Trettach, Stillach und Breitach.

8) Geisalpbach bei Reichenbach, Gebiet 6,5 qkm, im Flyschschiefer und Dolomitschutt, Correction im Schuttkegel 1,7 km, Gefälle 10%, hochwasserfreies Bett mit Pflasterböschungen, 3% Zwischengefälle, Treppen aus Beton oder Mörtelmauerwerk mit Holzschwellen. Verbaute Länge in den Tobeln 2,5 km; grösstes Gefälle 20%; 70 Steinsperren, 2 km Längsbauten, 5 ha zu begrünende Bruchhänge. Gesamtkosten 64 500 Mk.

9) Leybach bei Altstädten, Gebiet 3,7 qkm in Flysch, Meeresmolasse und Glacialschutt, in welchen sich der Bach bis zu 60 m Tiefe eingegraben hat; grösstes Gefälle 15%, verbaute Länge 5 km. Im Schuttkegel wurde auf 700 m Länge ein regelmässiges, hochwasserfreies Pflasterbett mit Steinschwellen hergestellt, Zwischengefälle 2%. Im oberen Theile 120 Sperren,